



Deutscher  
Frauenring e.V.



Landkreis  
Neunkirchen



Kreisstadt Neunkirchen  
Die Stadt zum Leben



## Integration ist uns wichtig!

Ehrenamtliches und freiwilliges Engagement ist in unserer Gesellschaft wichtig, wird aber in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen unterschiedlich erlebt und gelebt. Junge Menschen haben einen anderen Zugang zur gesellschaftlichen Teilhabe als ältere Menschen, Frauen setzen sich anders ein als Männer. Menschen mit Migrationshintergrund sind meist – wie auch deutsche Gruppen – sehr auf sich fokussiert.

**Zielsetzung** für das Seminar ist es, eingewanderte Frauen im Rahmen einer Partnerschaft mit deutschen und deutschsprachigen Frauen mit den gesellschaftlichen und kulturellen Strukturen in unserem Land vertraut zu machen. Sprache, Bildung und Zusammensein in der Gesellschaft sind wichtige Indikatoren, aber auch Arbeitsstrukturen, Freizeitangebote und Qualifizierungsangebote sind wichtig für die Frauen, damit sie in der neuen Heimat ankommen. Wünsche, Fragen, Probleme der Frauen mit Migrationshintergrund sind Maßstab für die Treffen. Die Gruppe soll Beispiel für gelebte Integration vor Ort sein. Über die Seminartermine hinaus sollen die Frauen in Zukunft betreut und begleitet werden (Integrationstreff).

Das Seminar „Integration ist uns wichtig!“ setzt genau da an. Dabei können wir und wollen wir Grenzen überschreiten und einen wichtigen Beitrag zur Integration von Frauen aus unterschiedlichen Herkunftsländern leisten. Dazu gehören ganz bewusst auch deutsche Lernpatinnen, die in diesem Prozess hilfreich zur Seite stehen können. Es geht im Wesentlichen um besseres Kennenlernen, Abbauen von Vorurteilen und Kommunikationsschwierigkeiten, aber auch um Beratung und Unterstützung von Frauen in ihren spezifischen Lebenslagen.

Wir wollen die Traditionen aus den Herkunftsländern kennen lernen, aber auch den Blick auf die Zukunft in unseren Gesellschaftsbereichen richten.

Wir haben in zwei Seminaren im Jahr 2011 sehr positive Erfahrungen mit dieser Konzeption gesammelt. Dies ermuntert uns, diese Aufgabe und Seminarreihe – diesmal im Landkreis Neunkirchen und mit der Kreisstadt Neunkirchen - fortzusetzen.

Neben der sehr positiven Atmosphäre bei den Seminarthemen war die Schlusssatzung der Frauen **„Uns ist es nicht egal wie wir leben. Wir wollen uns engagieren!“** sehr bedeutsam und aussagekräftig.

Eine Zusammenfassung des ersten Seminars können Sie bei PRO EHRENAMT bestellen.

Wir wollen in diesem komplexen Prozess den Frauen beistehen, ihre Deutschkenntnisse verbessern und sie in unserer saarländischen Gesellschaft – mit all ihren Facetten – heimisch werden lassen.

Dazu haben wir folgende Themen mit ausgewiesenen Experten als Referenten ausgewählt:

- Wie ist meine derzeitige Situation in meiner „neuen“ Heimat?
- Was sind meine Rechte und Pflichten?
- Wie gehe ich mit Vorurteilen um?
- Frühkindliche Sprachförderung, Deutsch als Zweitsprache
- Anerkennung ausländischer Qualifikationen und Diplome
- Integrationsbemühungen von Seiten der Landesregierung
- Kommunale Integrationsförderung
- Die Aufgaben des Integrationsbeirates
- Aussprache mit den für die Integration zuständigen Vertretern der Landtagsparteien
- Sinnsuche für Menschen mit Migrationshintergrund in unserer Gesellschaft
- Welche gesellschaftlichen Positionen nehmen Migrantinnen ein? Kommunikation mit anderen
- Belastungssituationen und medizinisch-psychologische Folgen für Frauen mit Migrationshintergrund

Die Federführung für diesen Integrationsprozess hat der Deutsche Frauenring, Landesverband Saar und die Landesarbeitsgemeinschaft PRO EHRENAMT übernommen. Das Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport fördert die Veranstaltung finanziell und ideell. Der Landkreis Neunkirchen ist zusammen mit der Kreisstadt Neunkirchen sehr intensiv in die Vorausplanungen eingebunden und steht für eine gesicherte Umsetzung der Projektidee.

Ganz bewusst haben wir ein Netzwerk von Institutionen und Organisation mit ins Boot genommen, um einen harmonischen und umfassenden Beitrag zur Integration der Frauen leisten zu können.

**Die Seminarreihe soll am Montag, den 16. April 2012 starten** und am 27. Juni (14 – 18 Uhr) mit einem schönen Fest abgeschlossen werden.

Anmeldeschluss ist der 12. April 2012.

Tagungsort ist jeweils das Rathaus in Neunkirchen (PR-Raum) in der Zeit von 9 Uhr bis 11 Uhr 30. Die einzelnen Termine sind dabei 16. April, 24. April, 30. April, 7. Mai, 14. Mai, 21. Mai, 5. Juni, 11. Juni, 18. Juni und ggfs. 25. Juni.

In der Anlage schicken wir Ihnen unser Konzept für dieses Seminar zu und freuen uns auf die verbindlichen Anmeldungen von Frauen aus verschiedenen Ländern (bei maximaler Beteiligung einer Volksgruppe von drei Frauen).

Wir haben insgesamt fünf deutsche Frauen als Lernpatinnen vorgesehen. Die maximale Gruppenstärke sollte bei 25 Frauen liegen.

Alle Frauen erhalten zum Abschluss ein Zertifikat.

Anmeldungen auf den beiliegenden Blatt an Frau Doris Eisenbeis (Frauenbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen), Rathaus, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Tel. 06821/202-512, Fax 06821/21530 oder E-Mail [frauenbeauftragte@neunkirchen.de](mailto:frauenbeauftragte@neunkirchen.de). (bis zum 12.April 2012)

### Integration ist uns wichtig!



Deutscher Frauenring, Vorsitzende Rosemarie Kelter



Landkreis Neunkirchen, Landrätin Cornelia Hoffmann-Bethscheider



Kreisstadt Neunkirchen, Oberbürgermeister Jürgen Fried



Landesarbeitsgemeinschaft PRO EHRENAMT e.V., Präsident Hans Joachim Müller